

Panzerregiment 8

Das PR 8 (1964 verlegt nach Goldberg) ging 1956 aus dem "C" Kommando der Kasernierten Volkspolizei in Prora hervor, als Teil der 8. Motorisierten Schützendivision. Es war maßgeblich an der Absicherung des Mauerbaus in Berlin beteiligt. Dem damaligen Regimentskdr. Major Müller wird nachgesagt, dass er militärische Darstellungen liebte.



Fla.-SFL und T34 bei einer in der Dienststelle Prora durchgeführten Parade.



Meldung an den Kdr. Maj. Müller.



Abnahme der Einheiten durch den Rgts.-Kdr. Maj. Müller und seinem Stellvertreter OSL Neumann.



Maj. Reinke und Uffz Bauermeister beim Einsatz des Regiments in Berlin am 13. August 1961. Zu diesem Zeitpunkt bestand jedes Bataillon aus nur 2 Kompanien, 1961 wurde es auf 3 Kompanien ausgeweitet.



Schießplatz "Lübtheen". Stabschef Maj. Milera und OSL Ganschow.



Unterwasserfahrt in "Kehner". Ab dem Jahr 1965 erfolgte die Umrüstung auf den T54:



Truppenfahne des PR8

Quelle: Bild und Text http://www.jsch-online.de/pr8/html/wr/wr_galerie.html, dort weitere Infos.